



Stadtverwaltung Remagen
Ortsbezirk Unkelbach
Ortsvorsteher Egmond Eich
Elligstraße 11
53424 Remagen
02642 / 906740
Ortsvorsteher-unkelbach@web.de

Niederschrift der 12. Öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates vom 11.10.2017 in Remagen Unkelbach

Beginn: 19,30 Uhr

Anwesend (x), Entschuldigt (e), Fehlend (f)

Bauer, Hans	(x)	(x)	Bauer, Heinz Peter
Bender, Frank	(f)	(x)	Brüggemann, Norbert
Schneider, Erwin	(x)	(e)	Stahl, Kerstin
Müller, Udo	(x)	(f)	Titz, Joachim

TOP I.: Verabschiedung von Mauritius Stichnote aus dem Beirat

OV Eich dankt Herrn Stichnote für seine Arbeit im Ortsbeirat.

TOP II.: Begrüßung von OBR Udo Müller

OV Eich begrüßt Herrn Udo Müller als neues Ortsbeiratsmitglied

TOP III.: Vorlage der Niederschrift über die 11. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Unkelbach vom 28. Juni 2017

Beschluss

0

1

5

Dagegen

Enthaltung

Dafür

TOP IV.: Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nicht öffentlichen Ortsbeiratssitzung vom 28. Juni 2017

keine Beschlüsse gefasst

TOP V.: Einwohnerfragestunde

Ein Anwohner, der sein Haus im Kreuzungsbereich Oberdorfstraße / Am Weiher hat, fragt erneut nach einem Parkverbot gegenüber seiner Ausfahrt. OV Eich verweist auf den abschlägigen OBR Beschluss vom Dezember 2016 und schlägt dem Anwohner vor, mit den Fahrzeughaltern das Gespräch zu suchen. OBR Müller weist auf die Regelung hin, dass innerhalb von 5 Metern im Kreuzungsbereich ohnehin nicht geparkt werden darf. Nach Beratung beschließt der OBR die Sachlage bei seiner nächsten Ortsbegehung erneut zu thematisieren.

Frage nach dem Neubaugebiet „Im Alten Garten“: OV Eich liest eine Antwortmail von Herrn Bachem, Bauamtsleiter zu diesem Thema vor:

... Die Auswertung der frühzeitigen Bürger- und Trägerbeteiligung werden wir voraussichtlich in der Oktober-Sitzung vorberaten. Herr Günther hat z.Z. noch Urlaub, will aber die Beschlussvorlage noch erstellen. Nach dem Ratsbeschluss können wir Anfang nächsten Jahres die abschließende Offenlage durchführen und danach mit dem Satzungsbeschluss das Baurecht schaffen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
Gisbert Bachem
Leiter Fachbereich 2

TOP VI.: Verkehrsführung Sebastianusstraße – Bericht OBR Heinz Peter Bauer Maßnahmen und Beschluss

OBR Heinz Peter Bauer berichtet von den schlimmen Verkehrsverhältnissen in der Sebastianusstraße. Sehr häufig wird gegen die vorgeschriebene Verkehrsführung (Einbahn) gefahren, so dass es an unübersichtlichen Stellen zu Unfallgefahren kommen kann. Ferner zeigen einige Navigationsgeräte die Sebastianusstraße nicht als Einbahnstraße an.

Der OBR beschließt nach eingehender Diskussion, an beiden Seiten bei Einfahrt in die Sebastianusstraße von der Straße „Am Mühlenweg“ je ein Einbahnstraßenschild aufstellen zu lassen.

Beschluss

0

0

6

Dagegen

Enthaltung

Dafür

**TOP VII.: Beseitigung der Rosen am Heiligenhäusschen
Oberdorfstraße / Am Weiher und Pflasterung der Fläche,
Aufstellen von Blumenkübeln**

Am Heiligenhäusschen Oberdorfstraße / Am Weiher besteht seit langem ein Rosenbeet. Die Personen, die sich um die Sauberkeit des Häusschens sowie des Beetes kümmern, beklagen seit die immer wiederkehrende Spontanvegetation und deren zeitaufwendige und mühsame Beseitigung. Vorgeschlagen wird hier eine Pflasterung der Fläche des Rosenbeetes und das Aufstellen von Blumenkübeln mit Bepflanzung zur besseren Pflege. Nach Beratung beschließt der OBR das Entfernen des Rosenbeetes, die Pflasterung der Fläche und das Aufstellen von Blumenkübeln durch die STAV.

Beschluss

0	0	6
Dagegen	Enthaltung	Dafür

TOP VIII.: Rückstellung Pflasterung Nebeneingang Mehrzweckhalle

Für die Pflasterung vor dem Nebeneingang der Mehrzweckhalle bis zur Garage sind 3500,- € für dieses Jahr eingestellt. Durch Besichtigung durch OV, STVOV und Bauhofleitung wurde festgestellt, dass diese Teillösung keinen sichtbaren Nutzen bringen würde. Stattdessen ist eine Gesamtlösung der verschiedenen gepflasterten Flächen angedacht. Ferner soll der bestehende Versatz vor dem Nebeneingang angehoben werden, damit dort Kühlanhänger geparkt werden können. Außerdem ist eine einheitliche Pflasterung anzustreben, die auch die Zuwegung zur Garage hinter der der Halle miteinschließt.

Beschluss:

Einen Kostenvoranschlag soll von der STAV in Absprache mit dem Bauhof, dem OV sowie dem STVOV eingeholt werden. Die Maßnahme soll im Haushalt 2019 genehmigt und durchgeführt werden.

0	1	5
Dagegen	Enthaltung	Dafür

TOP IX.: Mitteilungen und Anfragen

Hochwasserschutzkonzept: Sachstand nach Rückfrage bei der STAV, H. Bachem:

Hallo Herr Eich,

das Hochwasserschutzkonzept liegt mir im Entwurf vor. Ich muss noch die Stellungnahme der Fachbehörden abwarten. Danach werden wir voraussichtlich mit dem Entwurf in die Bürgerversammlung gehen und später in den Gremien die notwendigen Beschlüsse fassen. Die Bürgerversammlung ist noch nicht terminiert, könnte aber Ende Oktober/Anfang November durchgeführt werden.

Anfrage mehrerer Anwohner der Schulstraße und der Oberdorfstraße:

Durch Irreführung von Navigationsgeräten häufen sich in letzter Zeit massiv Durchfahrtsprobleme. So kommt es fast täglich zu Kollisionsgefahr in der Schulstraße, weil LKW-Fahrer als kürzeste Strecke durch die Oberdorfstraße, die Schulstraße und Am Mühlenweg gelotst werden anstatt über Am Weiher und die Rheinstraße. Der OBR beschließt daher, an der Einfahrt zur Oberdorfstraße von Oedingen kommend und an der Einfahrt Am Mühlenweg am Sportplatz folgende Schilder von der STAV aufstellen zu lassen: Durchfahrt ab 7,5 Tonner gesperrt, Anlieger frei (Anlieferung Paul Juchem).

Beschluss:

0	0	6
Dagegen	Enthaltung	Dafür

TOP X.: Verschiedenes

Nach Begehung durch OV Eich, STOV Schneider und H. Weitzel, Leiter des Bauhofes, muss der OBR der Fällung der Bäume vor der Mehrzweckhalle zustimmen. Nachdem OV Eich die Situation schilderte und auch das gemeinsame Gespräch mit der Kigaleitung bez. Kirschbaum- und Strauchschnitt hinter der Halle erwähnte ergeht nach Diskussion folgender Beschluss:

Für die Fällung der Bäume vor der Halle und den Rückschnitt des Kirschbaumes:

0	0	6
Dagegen	Enthaltung	Dafür

Beim Aufstellen der für 2018 bewilligten Garagen am Feuerwehrgerätehaus weist OV Eich darauf hin, dass die Garagen weit genug nach hinten (Richtung Bach) aufgestellt werden. Andernfalls ist es dem Schausteller nicht möglich, den Autoscooter für die Kirmes auf zu stellen.

STOV Schneider schlägt vor, den vorhandenen Sportplatz in eine Sportanlage umzuwandeln und bittet den OBR, sich darüber Gedanken zu machen. Des Weiteren spricht er die marode Elektroanlage und -verkabelung im Sportheim an. OBR Müller stellt klar, dass jeder Vorstoß seitens des Ortsbeirats hinsichtlich des Sportplatzes nur passieren sollte, wenn der BSC als Hauptnutzer das auch mit trägt. Der Ortsbeirat beschließt, den vorhandenen Sportplatz in Unkelbach grundlegend nach dem neuesten Stand der Technik durch die STAV erneuern zu lassen. Der Beschluss wird auf die nächste OBR Sitzung vertagt, da vorher durch OV Eich Rücksprache mit dem BSC Vorstand erfolgen soll.

Mehrere Anwohner bemängeln den Zustand der Oberdorfstraße. Tatsächlich ist die Asphaltdecke an vielen Stellen löchrig, so dass Stolperfallen entstanden sind. Auch die Befahrung mit Rollatoren gestaltet sich stellenweise schwierig. Der OBR beauftragt die STAV mit einer Schadensanalyse bis zur nächsten OBR Sitzung.

OBR Müller bemängelt die zunehmende Verschmutzung der Gehwege durch Hundekot an und verweist auf einen OBR Beschluss, nachdem in Unkelbach an zwei Stellen Hundekottütenspender durch die STAV aufgestellt werden sollten.

Mitfahrerbanken: OV Eich verweist auf einen Gesprächstermin mit allen OV im November

OBR Heinz Peter Bauer schlägt vor, auf dem modernisierten Spielplatz zusätzlich noch eine kleine Rutsche für U3 Kinder zu installieren. Der OBR beschließt dies einstimmig.

Ende: 20.35 Uhr



Ortsvorsteher



Schriftführung